

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

44 (13.2.1895) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 44. Zweites Blatt.

Mittwoch den 13. Februar

1895

Dankagung.

Ihre königliche Hoheit die Frau Großherzogin hat dem St. Vincentiusverein 100 Mark gespendet. Für diese huldvolle Gabe sprechen wir unsern ehrfurchtsvollen Dank aus.
Der Vorstand des St. Vincentiusvereins.

Einladung.

Am nächsten **Sonntag den 17. 1. Mts., Vormittags 11 1/2 Uhr** beginnend, findet im **großen Rathhause** dahier der **badische Handelstag** mit folgender Tagesordnung statt: 1. der Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung des unlauteren Wettbewerbs; 2. der Erlaß des preussischen Handelsministers, betreffend die Reform der preussischen Handelskammern, soweit dadurch der deutsche Handelstag berührt wird; 3. die Ausdehnung der Unfallversicherung auf das Handelsgewerbe; 4. die Ermäßigung der Fernspreckgebühren; 5. die Kündigung des Handelsvertrages mit Argentinien und die damit zusammenhängende Quebrachzollfrage; 6. der Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung.

An die Verhandlungen wird sich Nachmittags gegen 4 Uhr ein gemeinsames Mahl im „Hotel Germania“ anschließen.

Die Wahlberechtigten unserer Kammer werden hierdurch sowohl zu den Verhandlungen des Handelstages — an den Debatten selbst können nur die Mitglieder der Handelskammern sich betheiligen — als auch zu dem gemeinschaftlichen Essen mit dem Bemerken freundlichst eingeladen, daß die Theilnahme an dem letzteren bis spätestens Freitag den 15. d. Mts., Abends, bei unsrem Bureau anzumelden wäre.

Karlsruhe, den 12. Februar 1895.

Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden.
Schneider. Dr. Planer.

Thierschutzverein Karlsruhe.

Bekanntmachung.

Von der General-Intendant der Großherzoglichen Stillsitze erbitten wir im Auftrage Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs mit Rücksicht auf die nützliche Wirksamkeit des Vereins ein Geldgeschenk von 200 Mark. Für diese gnädigste Zuwendung sprechen wir hiermit unsern ehrfurchtsvollsten Dank aus.

Karlsruhe, den 12. Februar 1895.

Der Vorstand.

W. Hebel.

Kaeflein.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 14. Februar 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Adlerstraße 34 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Kassenschrank, 4 Baarschäfte mit Glasaufsatz, Kanonenstiefel, Schnürstiefel und Schnürschuhe sowie verschiedene Möbel.

Karlsruhe, den 12. Februar 1895.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 14. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandleihlokal Rheinstraße 16, Mühlburg, im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Häckelmachine und 1 Taschenuhr.
Karlsruhe, den 12. Februar 1895.
Fahrbach, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 57 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, mit Glasabschluß versehen, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.
* Bürgerstraße 15 ist der 2. Stock des Hinterhauses, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.
* Durlacher Allee 8 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Gottesauerstraße 2 (Neubau) ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Gottesauerstraße 7 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres parterre im Laden.

3.1. Grenzstraße 7 sind im 2. Stock zwei schöne, nach der Straße gelegene Zimmer mit schöner, heller Küche, Wasserleitung, Glasabschluß, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher an ruhige Leute auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, dazugehörig eine Wohnung im Hinterhaus auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock des Vorderhauses.

* 4.1. Rappurterstraße 92b ist wegen Verletzung eine Wohnung von 4 sehr schönen Zimmern sammt allem Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern an eine ruhige, kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im 5. Stock daselbst.

* Schillerstraße 18 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Wilhelmstraße 35 sind zwei freundliche Wohnungen im 2. Stock, eine mit 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 1—2 Mansarden, die andere

mit 2—3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* 2.1 Eine schöne Wohnung mit freier Aussicht von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 2 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. ist an eine kleine, ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 49 im Laden.

Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus, eine Treppe hoch, von 3 Zimmern, Küche, großem Speicher und Keller ist an eine ruhige Familie auf den 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 3 Uhr. Näheres Bähringerstraße 57 im 2. Stock des Vorderhauses.

Auf den 23. April zu vermieten:

Kaiserstraße 22, drei Treppen hoch, eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör;

Kaiserstraße 81/83 (Seitenbau) eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör.

Näheres zu erfragen Kaiserstraße 81/83 im Laden.

Wohnung

von 5—6 Zimmern, westl. Stadt, schönste Lage, bezgl. eine

Wohnung

von 6 Zimmern und Zugehör bei der Nowack-Anlage sind per April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 4, parterre.

Werkstätte

ist mit oder ohne Wohnung auf 23. April zu vermieten: Herrenstraße 29 im 2. Stock des Vorderhauses.

Wohnungs-Gesuche.

* Zwei Damen suchen per sofort oder auf 23. April eine Vorderhauswohnung von 2 Zimmern und Küche in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1051 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 2.1. Zwischen der Waldhorn- und Karl-Friedrichstraße wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern im 2. oder 3. Stock von einem pünktlichen Rinszahler auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 1053 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.1. Eine ruhige Familie von 4 erwachsenen Personen sucht auf 23. April eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern sammt Zugehör. Bevorzugt wird die Lage vor dem Durlacherthor oder in der Göttingerstraße. Offerten unter Nr. 1052 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* In der Karl-Friedrichstraße oder deren Nähe wird von einer kinderlosen Familie eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1056 im Kontor des Tagbl. abzugeben.

* 2.1. Eine kleine Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 2—3 Zimmern und Zugehör in einem Hinterhaus zwischen Ritter- und Hirschstraße. Offerten sind unter Nr. 1061 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 23. April eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern mit reichlichen Nebenräumen, parterre oder 1 Treppe hoch, im westlichen Stadtteil; auch Kaiserstraße vom Marktplatz an. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1063 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht.

* Ein Laden mit kleiner Wohnung wird von einer kinderlosen Familie auf Juli zu mieten ge-

sucht. Preisangabe erwünscht. Offerten bittet man unter Nr. 1060 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

Sofienstraße 16 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes, geräumiges und helles Zimmer mit besonderem Eingange sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Auf 1. März ist ein schönes, großes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten: Scheffelstraße 48 im 4. Stock.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14 (Ecke der Bürgerstraße) ist per sofort oder später ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch links.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Frauenzimmer geachteten Alters mit einem erwachsenen Knaben sucht bei einer kleinen Familie oder einer Wittve zwei unmöblierte Zimmer (ev. auch Küche oder kleinen Raum) zu mieten. Familienanschluß und Mittagstisch erwünscht, doch nicht Bedingung. Anerbieten unter Nr. 1059 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. März

werden zwei ruhige Zimmer mit Pension, wozu möglich mit besonderem Eingang, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1057 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch.

Für ein Fräulein aus einem hiesigen, besseren Geschäfte wird per 15. ds. Mts. ein gut möbliertes Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch sich wllig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Herrenstr. 22 im 3. Stock rechts.

* Ein gewandtes Zimmermädchen, welches sich häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Stefanienstraße 59 im 3. Stock.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich wllig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Waldstraße 46 im Laden.

Darlehen-Gesuch.

* Wer würde einer Wittve mit 30 Mark aus- helfen? Sicherheit kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 1068 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider-Gesuch.

* Ein Arbeiter findet Wochenstelle: Wald- straße 30 im 2. Stock.

Melker-Gesuch.

21. Zum sofortigen Eintritt wird ein Melker gesucht: Westendstraße 16.

Offene Stellen.

21. Eine in der Putzbranche be- wanderte tüchtige

Verkäuferin

für sofort gesucht.

Ebenso findet in meinem Geschäfte ein aufgewecktes jüngeres Mädchen, welches sich als Laduerin ausbilden will, gute Lehrstelle.

L. Ph. Wilhelm,
Kaiserstrasse 205.

K. Stellen finden:

eine Frau, welche Liebe zu Kindern hat oder schon bei Kindern war, 1 Kindermädchen, 2 einfache Kellnerinnen, 1 Köchin, Lohn 25 M. per Monat, 2 bessere Zimmermädchen, 6 Mädchen für Küche und Hausarbeit; ebenso sucht eine Ladnerin für Kurz- u. Wollwaren sofort Stelle. Näheres durch Frau Ruppinger, Kaiserstraße 57 im 3. Stock des Hinterhauses.

Stellen finden: 1 gefehrte, tüchtige Büffet- dame, mehrere Köchinnen, Kindermädchen und Kinderfrauen durch das Bureau „Germania“, Kaiserstraße 99.

Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts gute Stellen. Näheres durch Joh. Petri, Adlerstr. 40.

Kellnerinnen, Büffetdamen, Köchinnen, Haus- u. Küchen- mädchen, Hausburken finden und suchen Stellen durch W. Eppeler, Haupt-Placirungs- bureau, Kronenstraße 42.

Kellnerin gesucht.

* Eine gewandte Kellnerin wird sofort gesucht: Kaiserstraße 33.

* Kellnerinnen, Hausmädchen, Kaffee- köchinnen und Zimmermädchen finden sofort Stellen. Näheres durch Frau Ida Kühenthal, Bähringerstraße 72.

Uhrmacherlehrling-Gesuch.

21. Ein junger Mann kann sofort oder an Ostern in die Lehre aufgenommen werden bei **Franz Pecher,** Hof-Uhrmacher.

Lehrling-Gesuch.

* Zwei kräftige Jungen, welche das Schlosser- handwerk erlernen wollen, können auf Ostern bei mir eintreten.

A. Millies, Bähringerstraße 59.

Lehrling-Gesuch.

* 21. Ein ordentlicher Junge, welcher das Blechner- und Installationsgeschäft gründlich er- lernen will, kann gegen sofortige Bezahlung sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten.

Georg Walter, Blechner und Installateur, Amalienstraße 67.

Lehrling-Gesuch.

21. Auf Ostern findet ein braver Junge, welcher Lust zur Buchbinderei hat, unter günstigen Be- dingungen Stelle.

Ed. Breithaupt,
Buchbinderei und Papierhandlung,
Waldstraße 46.

Modes.

Einige junge Mädchen achtbarer Eltern, welche das Putzmachen erler- nen wollen, finden in meinem Geschäfte gute Lehrstellen.

L. Ph. Wilhelm,
31. Kaiserstraße 205.

Ein Fuhrknecht

kann sogleich eintreten: Rintheimerstraße 2.

Laufmädchen-Gesuch.

* Es wird auf sogleich für die Vormittagsstunden ein pünktliches Laufmädchen gesucht: Hirschstraße 100 im 2. Stock.

Stelle-Gesuch.

* Eine alleinstehende Tochter geachteten Alters, aus guter Familie, sucht Stelle resp. familiäre Ausnahme bei einem gebildeten älteren Herrn oder einer Dame. Gfl. Offerten wolle man Erb- prinzenstraße 20 im Eckladen abgeben.

Bettconverten

werden nach neuesten Mustern schön und billig abgenäht bei **M. Kühner,** Markgrafenstraße 52, nächst dem Rondelpfah, im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren

wurden am 11. d. Mts. von der Bismarckstraße bis in die Akademiestraße ein Schlüssel und eine Schlinge. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Akademiestraße 41 im Laden ab- zugeben.

Gefunden

wurde in der Kriegstraße vor 2 Wochen ein kleiner goldener Compass. Näheres Fasanenstraße 31 im 2. Stock des Seitenhauses.

Haus zu verkaufen.

21. Ein gut massiv gebautes, neues Haus von je 4 Zimmern im Stodwerk nebst Vorgarten, gut rentirend, hauptsächlich für einen Beamten oder Privatier passend, in schönster Lage der Altstadt, ist um den festen Preis von 50000 M. zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 1062 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Haus mit Garten,

der Neuzeit entsprechend fein ausgestattet und sehr gut rentirend, ist zu vortheilhaftigen Bedingungen zu verkaufen. Käufer belieben ihre Adressen unter Nr. 1055 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

31. Wegen Wegzug von hier ist in der Lessing- straße ein schönes

Haus mit Laden

sehr billig zu verkaufen. Der Käufer hat ein Stod- werk vollständig frei. Restekantien wollen unter Obiffre „Lessingstraße“ hauptpostlagernd hier Adressen abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gute Kopfsaarstrafe und ein Oval- sofa sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 19, parterre.

* Ein vollständiges, aufgerichtetes Bett, Mainzer Bettlade, sehr gut erhalten, ist wegen Mangel an Platz sehr preiswerth zu verkaufen. Händler aus- geschloffen. Näheres Karl-Friedrichstraße 5, parterre, im Hof.

Ein Duzend kleine Modellfiguren für Schau- fenster oder für seine Confections und ein großer Ausstragekasten, alles noch neu, sind billig zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 53 im 3. Stock.

Ein Mexicanercostüm

wird billigst verkauft: Velfortstraße 9, parterre.

Domino,

ein feiner, welcher mit Kopfbedeckung ist preiswürdig zu verkaufen: Hebelstraße 11 im 2. Stock.

Kleiderschränke,

2 einthürige, sowie 1 kleinerer Schlitzen, für Milch- händler, Bäcker u. s. w. geeignet, werden billig abgegeben: Bähringerstraße 63 in der Schreiner- werkstätte.

Hofhund (Ulmer Dogge), sehr wachsam und scharf, ist billig zu verkaufen. Näheres Karl-Friedrichstr. 6 im Blumenladen.

Dung zu verkaufen.

* Schillerstraße 18 ist eine Grube Dung zu ver- kaufen. Dieselbe kann auch für's ganze Jahr ver- geben werden.

Ein Hund,

junger Leonberger, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe der Farbe, Größe, des Alters und Preises sind unter Nr. 1054 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

Den verehrten Herrschaften Karlstraße's empfiehlt sich Unterzeichnete im An- kauf von Herren- u. Damenkleidern, Stiefeln, Uniformen zc. u. zahlst hierfür die allerhöchsten Preise. Adressen bittet man direkt an Frau **L. Lazarus** in Bruchsal, Kaiserstraße, zu richten. Komme wöchentl. 4 Mal nach Karlsruhe. 31.

Pflegekind-Gesuch.

* Ein kinderloses Ehepaar sucht ein Kind gegen eine einmalige kleine Vergütung als eigen oder in Pflege anzunehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pacht gesucht.

* Ein großer Gemüsegarten mit kleiner Boh- nung oder ein kleines Haus zum Alleinbewohnen, nahe bei der Stadt, wird zu mieten gesucht. Offerten sind unter Nr. 1050 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

St. Franziskushaus,

Grenzstraße 7,

unter Leitung staallich geprüfter Lehrschweftern, erbetet sich, junge Mädchen in seine Handarbeits- schule aufzunehmen. Es ist denselben Gelegenheit geboten, sich in allen weiblichen Handarbeiten aus- zubilden, wie im Wehnähen, Maschinennähen, Kleidermachen, Musterschnittzeichnen, Weiß- und Buntsticken, Filzen sowie Wollknäufen. Auch können noch mehrere Pensionärinnen Auf- nahme finden um billigen Preis.

Nähere Auskunft ertheilt bereitwilligst **die Vorsteherin,** 31.

SCHUTZ-MARKE

Marca Italia
 Roth und weiss
 Durch königl. ital. Staats-Controlle garantiert reine Tischweine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft Daube, Donner, Kinen & Co. 90 Pf. per Flasche ohne Glas 85 Pf. bei 12 Flasch. ohne Glas. sowie sämtl. Marken der Gesellschaft. Zu beziehen
Aug. Stenzel,
 Ecke der Wald- und Sofienstrasse 66, Karlsruhe.

6.1.

So lange noch Vorrath
 verkaufe per große Flasche
1893er Cognac M. 1.50,
 höchst deutscher
Cognac M. 2.—.
Kramer, Karl-Friedrichstraße 2,
 nächst dem Schloßplatz.

Borgerüdter Saison halber
 verkaufe einen Vosten nur bester Qualitäten **Holl. Rum, Arac,** ebenso **Rheinischer Punsch-Essenzen** zu und unter Fabrikpreis.
Kramer, Karl-Friedrichstraße 2.

Alter Kloster-Korn,
 fein fein, per Liter 70 Pf.
Kramer, Karl-Friedrichstr. 2.

Fst. Souchong-Thee
 per Pfd. M. 1.80 und M. 2.40.
Kramer, Karl-Friedrichstr. 2,
 nächst dem Schloßplatz.

Holl. Vanille-Chocolade,
 garantiert rein, per Pfund 90 Pf.
Kramer, Karl-Friedrichstr. 2.

I^a westph. Schinken,
 zart und mild gesalzen, das Beste, was es in dieser Art gibt, ganz und im Aufschnitt empfiehlt

A. Baumann,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Kieler Bückinge,
 5 Stück 20 Pfg., die Bahnkiste à M. 1.50, sind wieder eingetroffen bei
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.



Neue Fischhalle,
 Kaiserstraße 100.

Empfehle frische **Holländer Schellfische, Schollen, Zander, Hechte, Soles, frisch gewässerte Stockfische, marinirte und geräucherte Fische** jeder Art.

J. Klasterer.

Elb- Ural- und Astrachan- Hummern, Delfardinen, Sardellen, Bismarckhäringe, Delikatesshäringe, Brathhäringe, Berliner Röllmöpfe, russ. Sardinen

empfehl

J. Klasterer,
 Kaiserstraße 100.

Bismarck-Häringe in 4, 2 und 1 Liter-Dosen,
russ. Sardinen in 4 Liter-Dosen,
Berliner Röllmöpfe in 4 Liter-Dosen
 empfiehlt in frischer Sendung Wirthen und Wieder-
 verkäufern billigt

Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Schweineleberpaste, farcirten Schweinefuß, Mosaik, acht Hamburg. Rauchfleisch, Straßburg. Gänseleberwurst
 empfiehlt

A. Baumann,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Süßrahmtafelbutter,
 Ia, per Pfund M. 1.30,
 IIa, per Pfund M. 1.12,
Kochbutter per Pfd. M. 1.—.
Molkerei zur Butterblume,
 Amalienstr. 53 und Kreuzstr. 17.

Heute und morgen eintreffend:

Partenkirchener und Oberammorgauer
Landbutter
 per Pfd. 90 und 95 Pfg.
Kramer, Karl-Friedrichstraße 2,
 nächst dem Schloßplatz.

Perrücken und Bärte

für jeden Charakter,

Neuheit: **Clownperrücken u. Glazen**
 sehr billig bei

Adolf Dürr,

2.1. Waldstraße 39.

Fantasie-Schmuck.

Neuheiten jeder Art
 in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,

Gross. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Detail, 2.1.

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

Eisstoßer, Schneeschaufeln, Aufthaulampen sowie **kleine, transportable Oefen** von Schwarzblech, für Holz-
 kohlen- oder Koaksfeuerung, zum Aufthauen
 der Abortröhren etc., empfiehlt billigt

Friedrich Berckmüller,

Karl-Friedrichstr. 15, neben der Gewerbehalle.

≡ **Mittheilung.** ≡

Meiner werthen Kundschaft stehen bei
 festlichen Gelegenheiten, Hausbällen etc.
 stets einige

Gas-Kronleuchter

sowie sonstige Beleuchtungskörper gerne
 leihweise zur gefl. Verfügung.

Vorausbestellungen sind erwünscht.

Hochachtungsvoll

W. Göttle,

9.4. 150 Kaiserstraße 150.

Reines

Schweineschmalz

per Pfd. 80 Pfg., bei Abnahme von
 5 Pfd. à 75 Pfg. empfiehlt

Chr. Kappus, Metzgermeister,

4.1. Berderplatz 38.

Heute wird geschlachtet!

Lang, zur Blume.

Auch ist daselbst reines Schweineschmalz zu
 haben.

Codes-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige

Mittheilung, daß unser liebes Kind

Friedrich Dahn

heute Morgen $\frac{3}{8}$ Uhr nach kurzem, schwerem

Leiden im Alter von $5\frac{1}{2}$ Jahren sanft ver-

schieden ist.

Die trauernden Eltern:

Julius Dahn, Hof-Feuerhausdiener,

und Frau.

Karlsruhe, 12. Februar 1895.

Die Beerdigung findet Donnerstag den

14. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, von der

Friedhofskapelle aus statt.

≡ **Kopfbürsten** ≡ ≡ **Kleiderbürsten** ≡ ≡ **Hutbürsten** ≡
 von Naturborsten. von Naturborsten. von Naturborsten.
 Unübertroffene Auswahl in
Zahn- und Nagelbürsten,
 ≡ **Taschenbürsten** ≡ **Rasirpinsel** ≡ **Ries, Bürstenfabrik,**
 von Naturborsten, von Borsten und Dachshaaren 4 Friedrichsplatz 4.

Schwarze Damenschürzen,
 ≡ wollene und seidene, ≡
 in sehr preiswerthen Qualitäten bei
Weiss & Kölsch,
 21. Friedrichsplatz 7.

Eisbahn des Stadtgartens.
Mittwoch den 13. Februar
 von 6 bis 8 Uhr Abends
Militär-Concert,
 ausgeführt von
 der Kapelle des 1. Bad. Feldartillerie-Regiments Nr. 14.



Festhalle.
Sonntag den 17. Februar 1893,
 Nachmittags 3 Uhr 60 1/2 Minuten,
Carneval-Concert,
 veranstaltet von der Kapelle des
 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
 Direction: Königl. Musikdir. H. Liese.

NB. Einmaliges Auftreten der berühmten ungarischen Sängerin und Tänzerin
 Fräulein **Luciana Rosetta**, sowie unter gefälliger Mitwirkung des hier sehr beliebten
 Gesangshumoristen Herrn **gatnos**.

* Das geehrte Publikum wird auf die Samstags-Annonce besonders aufmerksam gemacht. *

Verpackungen sowie Versendungen
 von Bildern, Kunstgegenständen, Glas, Porzellan,
 Möbeln u. c. bei leichtester Ueberlastung der er-
 forderlichen Kisten und sonstigen Packmaterials
 werden zu billigen Preisen unter Garantie für gute
 Auskunst jederzeit ausgeführt. 3 B.
D. W. Windecker, Möbeltransportgeschäft
 (gegr. 1884),
 20 Leopoldstraße 20, früher Akademiestraße 14

Süßrahmbutter 10 Pfd. M. 6.30, Scheiben-
butter und 4 1/2 Pfd. Honig M. 5.50.
 3.3. **H. Stornliob, Elzette (Oesterreich).**

Codes-Anzeige.
 Allen Freunden und Bekannten die trau-
 rige Nachricht, daß unser lieber Gatte und
 Vater
Heinrich Luz, Metzger,
 nach langem, schwerem Leiden Montag Abend
 1/2 7 Uhr sanft entschlafen ist.
 Die trauernden Hinterbliebenen:
 Frau **Elise Luz** nebst Kindern.
 Die Beerdigung findet Mittwoch, Nach-
 mittags 1/2 5 Uhr, von der Friedhofskapelle
 aus statt.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 13. Febr. Theater in Baden.
 18. Abonnem.-Vorstellung. Zum ersten Male:

Wie die Alten sungen. Lustspiel in 4
 Akten von K. Niemann. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Donnerstag den 14. Februar. I. Quartal.
 24. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.)
Zampa, oder: Die Marworbraut.
 Romantische Oper in 3 Akten. Nach dem
 Französischen von Karl Blum. Musik von
 Herold. Anfang 1/2 7 Uhr.
 Freitag den 15. Februar. I. Quartal. 25.
 Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male:
Die alte Jungfer. Dramatische Plau-
 derei in 1 Akt von G. H. Bach. — Zum
 ersten Male: **Blau.** Lustspiel in 1 Akt von
 M. Bernstein. — Zum ersten Male: **Ein
 Sonnenaufgang auf Nigi-Kulm.**
 Schwank in 1 Akt von M. Lur. Anfang
 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.
Eheaufgebote:
 12. Febr. Florian Burkhardt von Mötsch, Bahn-
 besarbeiter hier, Marie Weiler von
 Bölkersbach.
 12. " Leopold Bohlshlegel von hier, Kaufmann
 hier, mit Karoline Benzinger von hier.
 12. " Michael Rapp von Neumühl, Schuhmacher
 hier, mit Anna Hohn von hier.
 12. " Franz Braun von Makow, Schneider
 hier, mit Angela Nabel von Bölkers-
 bach.

Eheschließung:
 12. Febr. August Hermann von Densbach,
 Schneider hier, mit Sofie Schwab
 Wittwe von Schenkeim.
Geburten:
 1. Febr. August Hans Walter, Vater August
 Eberhardt, Material-Verwalter
 6. " Heinrich, Vater Mathias Clemens,
 Schriftfeger.
 7. " Gottlob Christian Wolff, Vater Friedrich
 Bauer, Bäckermeister.
 7. " Rosa, Vater Franz Link, Maurer.
 9. " Rudolf Karl Heinrich, Vater Wilhelm
 Rebesberger, Kaufmann.
 11. " Gertrud Ida, Vater Karl Anton Edel-
 mann, Mechaniker.
Todesfälle:
 9/10. Febr. Wilhelm Weber, Blechner, ledig, alt
 24 Jahre.
 10. " Anna, alt 1 Jahr 5 Monate 6 Tage,
 Vater Josef Schäfer, Schlosser.
 11. " Ludwig Strobel, Dreher, ein Ehemann,
 alt 35 Jahre.
 11. " Friedrich Lemmer, Bierbrauer, ledig, alt
 27 Jahre.
 11. " Katharina Vogel, alt 46 Jahre, Ehefrau
 des Schreiners Michael Vogel.

Fremde
 übernachteten vom 10. bis 11. Februar.
Hotel Viktoria. Nägler, Kaufm. v. Dresden.
 Ehlig, Kfm. v. Elberfeld. Keitler, Kaufm. v. Bremen.
 v. Reines, Gutbes. v. München. de Lange, Musikdirekt.
 m. Frau v. Stuttgart. Vater, Ing., u. Christen, Kfm.
 v. Berlin. Petersen, Ing. v. Chemnitz. Geiger, Kfm.
 v. Nappena. Pappenheim, Kfm. v. Amsterdam. Strauß,
 Kfm. v. Köln. Bastian, Kfm. v. Herode. Buntschuh,
 Kfm. v. Frankfurt. Stelmacher, Kfm. v. Düsseldorf.
 Haag, Kfm. v. Echlig. Wästerhöfer, Kfm. v. Leipzig.
 Dörfler, Kfm. v. Biberach.
König von Württemberg. Vogel, Sergeant, u.
 Schwarzwälder, Soldat v. Stuttgart. Häsel, Lechner
 v. Müllingen. Bohm, Priv. v. Lärthelm a. L. Röder,
 Händler v. Dürthelm (Pfalz).
Markgräfler Hof. Kacher, Händler v. Feldbrennach.
Raffauer Hof. Keiß, Kfm. v. Würzburg.
Prinz Max. Andron, Priv. v. Großscholzheim.
 Mathe, Buchhändler v. Boppard. Jordan, Gen.-Sekretär
 v. Geseled. Bühler, Kfm. v. Göppingen. Jordan u.
 Ping, Kfm. v. Berlin. Nothe, Kfm. v. Hanau. Metzger,
 Kfm. v. Straßburg. Decker, Kfm. m. Frau v. Freiburg.
 Kaiser, Kfm. v. Düsseldorf. Dreifuss, J. Dreifuss,
 Maler u. Gundeisinger, Kfl. v. Altdorf. Kase, David u.
 Simon, Kfl. v. Rippenheim. L. u. S. Bodenheimer,
 Kfl. v. Kastatt. Hammel, Kfm. v. Osnenburg.
Rose. Rumpf, Geometer v. Wolsch. Haas, Priv.
 v. Geraberg. Werts, Kfm. v. Mainz. Roth, Kfm. v.
 Berlin. Juanes, Silos, Poncellet, Modesta u. Fernon,
 Militärbrante a. Spanien.
Nothes Haus. Krüger, Ritt.-Collegen, Major
 a. D. m. Fam. v. Ebersk. Schwab, Musikdirekt. v.
 Freiburg. Weizsacker, Lehrer v. Gamskurst. Roth,
 Kfm. v. München. Major, Kfm. v. Straßburg. Hum-
 burger, Kfm. v. Münster. Bohnwinkel, Kfm. v. Volme.
 Bergmann v. Ahern.
Schwarzer Adler. Meusch, Priv. v. Grothet.
Zähringer Löwen. Frank, Kfm. v. Freiburg.
 Strohbach, Kellner v. Althütte.

Tagesordnung
 des Großh. Landgerichts Karlsruhe.
Strafkammer I.
 Donnerstag den 14. Februar, Vormittags 9 Uhr:
 J. A. S. gegen Sofie Friederike Karoline Umer von
 Redargerach, wegen Diebstahls und Beleidigung.
 J. A. S. gegen Edward Schwab und Maria Eva
 Schwab von Leimersheim, wegen Diebstahls.
 J. A. S. gegen Julius Schmitt von hier und
 Heinrich Schneider von Forst, wegen Körper-
 verletzung und Bedrohung.
 J. A. S. gegen Magdalena Seib geb. Hummelstein,
 von Döttingen, wegen Nubestörung.
 J. A. S. gegen Franz Geßler von Brandenburg
 und dessen Ehefrau Elise geb. Rhode von Stolp-
 münde, wegen Beleidigung.